

Neue Horizonte

DDR - Projekt



Interview von Zeitungen

Die Interview der Zeitzeugen waren sehr beliebt bei den Besuchern.

Vorbereitung auf die Ausstellung des Projektes „Neue Horizonte“

Wir Schüler der FGS Milda haben uns drei Wochen auf unsere Präsentation vorbereitet. Wir beschäftigten uns mit vielen Themen, die mit der DDR zu tun haben. „Reisen in der DDR“, „Stasi“, „Schule in der DDR“, „NVA“ und „Jungpioniere“ waren zum Beispiel ein Teil der Ausstellung. Über den Alltag in der DDR haben wir uns auch zu Hause mit unseren Eltern und Großeltern unterhalten und deren Erfahrungen kennenlernen können. Individuelle Sichtweisen haben wir in Interviews festgehalten und in die Ausstellung einfließen lassen.



Backpulver aus der DDR

sogar eine Familie konnte einen Vorrat an Backzutaten finden und war sogar bereit, es für unsere Ausstellung auszuleihen.



ARMEE KLEIDUNG

Man könnte meinen, dass die zwei direkt aus der DDR kommen
Zeitsprung zur Armee



FDJ HEMD

Heute beliebter als damals - stylische FDJ Kleidung aus der DDR



LITERATUR NACH 1945

Schüler aus der 11. Klasse haben sich mit Literatur beschäftigt

DDR und BRD getrennt durch eine Mauer



Mauermodell

Rockmusik in der DDR

Ein besonders für uns Jugendliche interessantes Thema war die Rockmusik. Hier wurden ständig Grenzen der Freiheit ausgelotet und in den Texten die Sehnsüchte so vieler DDR Bürger formuliert.

Der Kleidungsstil galt für viele als Ausdruck ihres Protests. Hier konnte der Staat nicht eingreifen.



PRÄSENTATION DER AUSSTELLUNG

Am Donnerstag, den 13.9.2018 kamen am Nachmittag mehrere hundert Besucher, um sich unsere Ausstellung anzuschauen und nutzten die Gelegenheit, mit uns ins Gespräch zu kommen. So richtig genießen konnten wir unsere Ergebnisse erst jetzt, als wir unheimlich viel Zuspruch von den Besuchern bekamen. Das tat richtig gut. Als sehr angenehm empfanden wir die Möglichkeit, selbst zu bestaunen, was die anderen Schüler so in der Vorbereitungsphase geleistet hatten. Wir selbst waren neben den Eltern und anderen Personen zu Besuchern der Ausstellung geworden. So mancher gegenseitiger Besuch der Schüler an den Ausstellungsständen mutierte - wie man hier sieht - zu einer Wissensüberprüfung.

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL WAR NEBEN DER AUSSTELLUNG AUCH GESORGT

Auf unserem Schulgelände und im Speiseraum hatten die Besucher die Möglichkeit, typische DDR Speisen zu konsumieren. Dazu gehörte Nudeln mit Tomatensoße, Bockwurst und Erbsensuppe neben Kaffee und Kuchen. Ein Highlight aber stellte der Softeis Stand der Familie Stephan dar, die von Frau Hörcher unterstützt wurde. Hier ist noch zu erwähnen, dass der Erlös des Verkaufes von Familie Stephan für das Projekt gespendet wurde. Denn es geht ja noch weiter. Das Projekt läuft noch das gesamte Schuljahr und gipfelt mit der Aufführung des Musicals „Hinterm Horizont“ in Zusammenarbeit mit der Udo Lindenberg Stiftung im November 2019 .

Ein Fußballer als Zeitzeuge und viele tolle Gegenstände des Alltags



Besonders interessant waren die in der Ausstellung zusammengetragenen technischen Alltagsgegenstände. Vielen Dank für die Bereitstellung der Leihgaben.

Als Zeitzeuge wurde **Peter Duke** zum Thema Sport bzw. Fußball befragt.

